

Vollmacht

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist (Hinweis: Wer aufgrund einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage ist, die Angaben persönlich und handschriftlich zu machen, kann sich einer Hilfsperson bedienen.)

Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

Herr Frau

Familienname		Vorname		
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort	
Telefon (Angabe freiwillig)		Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig)

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht dafür vorliegt (die Eintragung der bevollmächtigten Person in diesem Antrag genügt) und von der bevollmächtigten Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte** vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeindebehörde vor Entgegennahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

Ort, Datum	Unterschrift des/der Wahlberechtigten
------------	---------------------------------------

Erklärung des/der Bevollmächtigten (von dem/der Bevollmächtigten persönlich auszufüllen)

Hiermit bestätige ich,

Familienname	Vorname
--------------	---------

den Erhalt der Unterlagen und versichere, dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme der Briefwahlunterlagen vertere.

Ort, Datum	Unterschrift des/der Bevollmächtigten
------------	---------------------------------------

Für amtliche Vermerke

Sperrvermerk „W“ im - Wählerverzeichnis eingetragen	Wahlschein-Nr.	Unterlagen am abgesandt/ausgehändigt
---	----------------	--------------------------------------